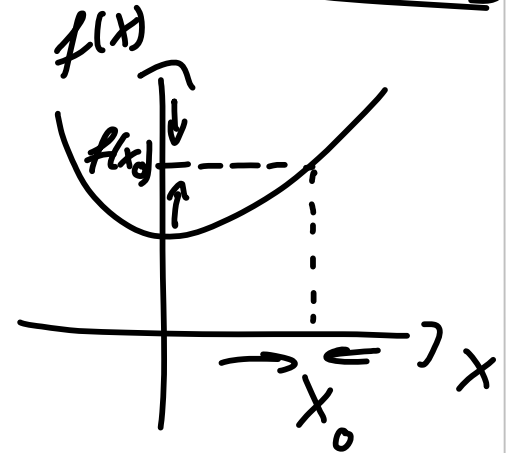


Bemerkungen:

(i) Gehört $x_0 \in \mathbb{D}$ zu \mathbb{D} und ist f stetig
in x_0 , so gilt:

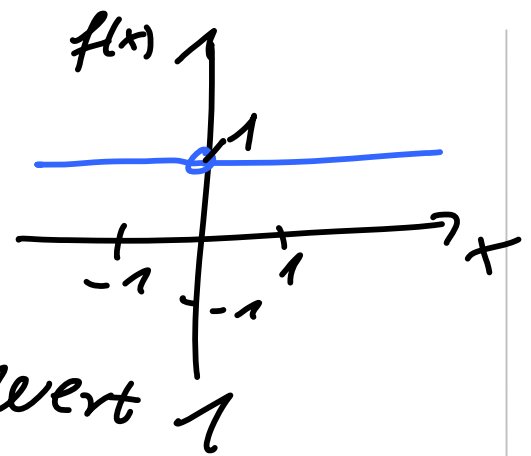
$$a = \lim_{x \rightarrow x_0} f(x) = f(x_0)$$



(ii) Der Begriff des Grenzwertes von Funktionen lässt sich auch ohne Rückgriff auf Folgen definieren (mit einem " ϵ - δ -Kriterium" ähnlich wie bei der Stetigkeit)

Beispiele:

$$(i) f: \mathbb{R} \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = \frac{x}{x}$$



→ f hat für $x_0 = 0$ den Grenzwert 1

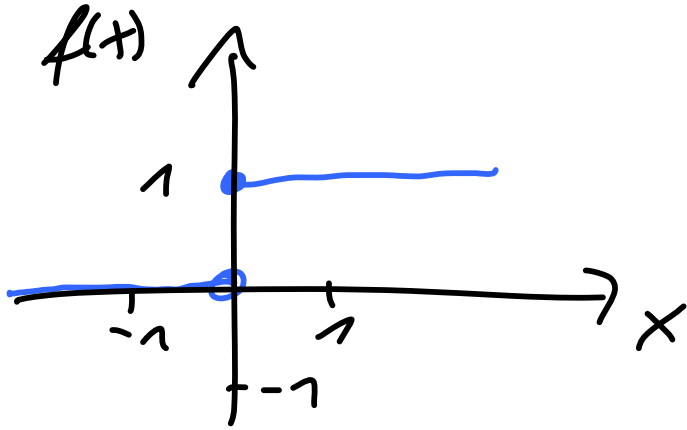
$$\lim_{x \rightarrow 0} f(x) = 1$$

⇒ f kann daher zur Funktion

$$\tilde{f}: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \tilde{f}(x) = 1 \text{ "stetig"}$$

Fortgesetzt" werden (siehe die Diskussion zu "hebbaren Singularitäten" in Vorlesung 5)

$$(ii) f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = \theta(x) = \begin{cases} 0 & \text{für } x < 0 \\ 1 & \text{für } x \geq 0 \end{cases}$$



$\rightarrow f$ hat $x_0 = 0$ Keinen Grenzwert

$$\left(\begin{array}{l} f\left(\frac{1}{n}\right) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 1 \\ f\left(-\frac{1}{n}\right) \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 0 \end{array} \right)$$

Aber: θ hat bei $x_0 = 0$ jeweils
einen rechtsseitigen Grenzwert
und einen linksseitigen Grenzwert.

Genauer:

Linksseitige und rechtsseitige Grenzwerte von Funktionen

Sei $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion und $x_0 \in \mathbb{R}$ mit Folgen $x_n \in D$, die gegen x_0 konvergieren.

Dann hat f bei x_0 den $\left\{ \begin{array}{l} \text{linksseitigen} \\ \text{rechtsseitigen} \end{array} \right\}$

Grenzwert a , wenn für alle Folgen (x_n)

mit $x_n \in D$ und $\lim_{n \rightarrow \infty} x_n = x_0$ und

$\left\{ \begin{array}{l} x_n < x_0 \quad \forall n \in \mathbb{N} \\ x_n > x_0 \quad \forall n \in \mathbb{N} \end{array} \right\}$ gilt:

$$\lim_{n \rightarrow \infty} f(x_n) = a$$

Man schreibt:

$$\left. \begin{array}{l} \lim_{x \nearrow x_0} f(x) = a \\ \lim_{x \searrow x_0} f(x) = a \end{array} \right\}$$

Beispiel:

$$\lim_{x \nearrow 0} \theta(x) = 0$$

$$\lim_{x \searrow 0} \theta(x) = 1$$

$$\lim_{x \rightarrow x_0^+}$$

$$\lim_{x \rightarrow x_0^-}$$

Bemerkung:

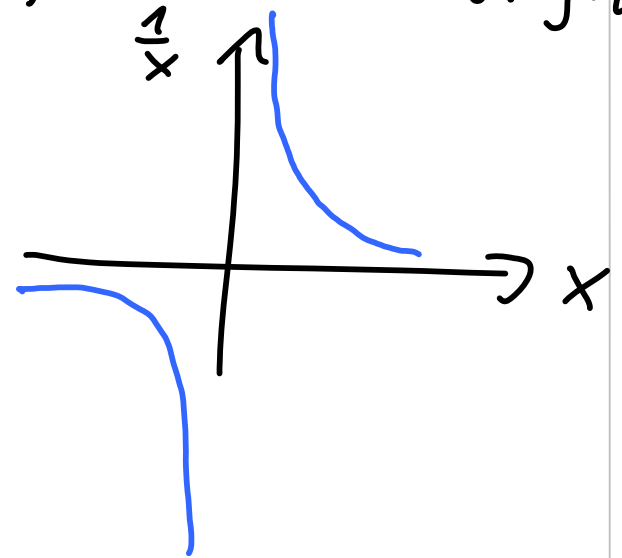
Der Grenzwertbegriff lässt sich auch auf Situationen verallgemeinern, in denen Argumente $x \in \mathbb{D}$ oder/und Funktionswerte $f(x) \in \mathbb{D}$ gegen $\pm \infty$ streben, sodass z.B. gilt

$$\lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1}{x} = 0$$

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} \frac{1}{x} = 0$$

$$\lim_{x \searrow 0} \frac{1}{x} = +\infty$$

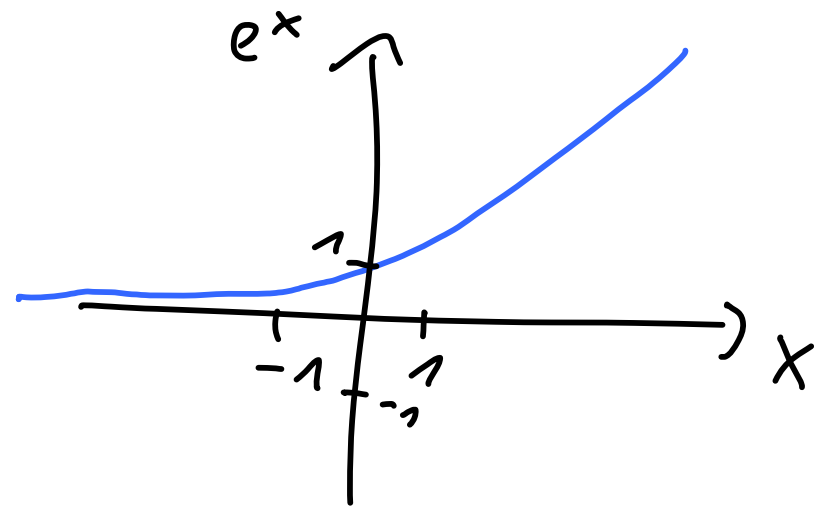
$$\lim_{x \nearrow 0} \frac{1}{x} = -\infty$$



$$\lim_{x \rightarrow \infty} e^x = \infty$$

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} e^x = 0$$

→ Übungen



② Differentialrechnung

Motivation

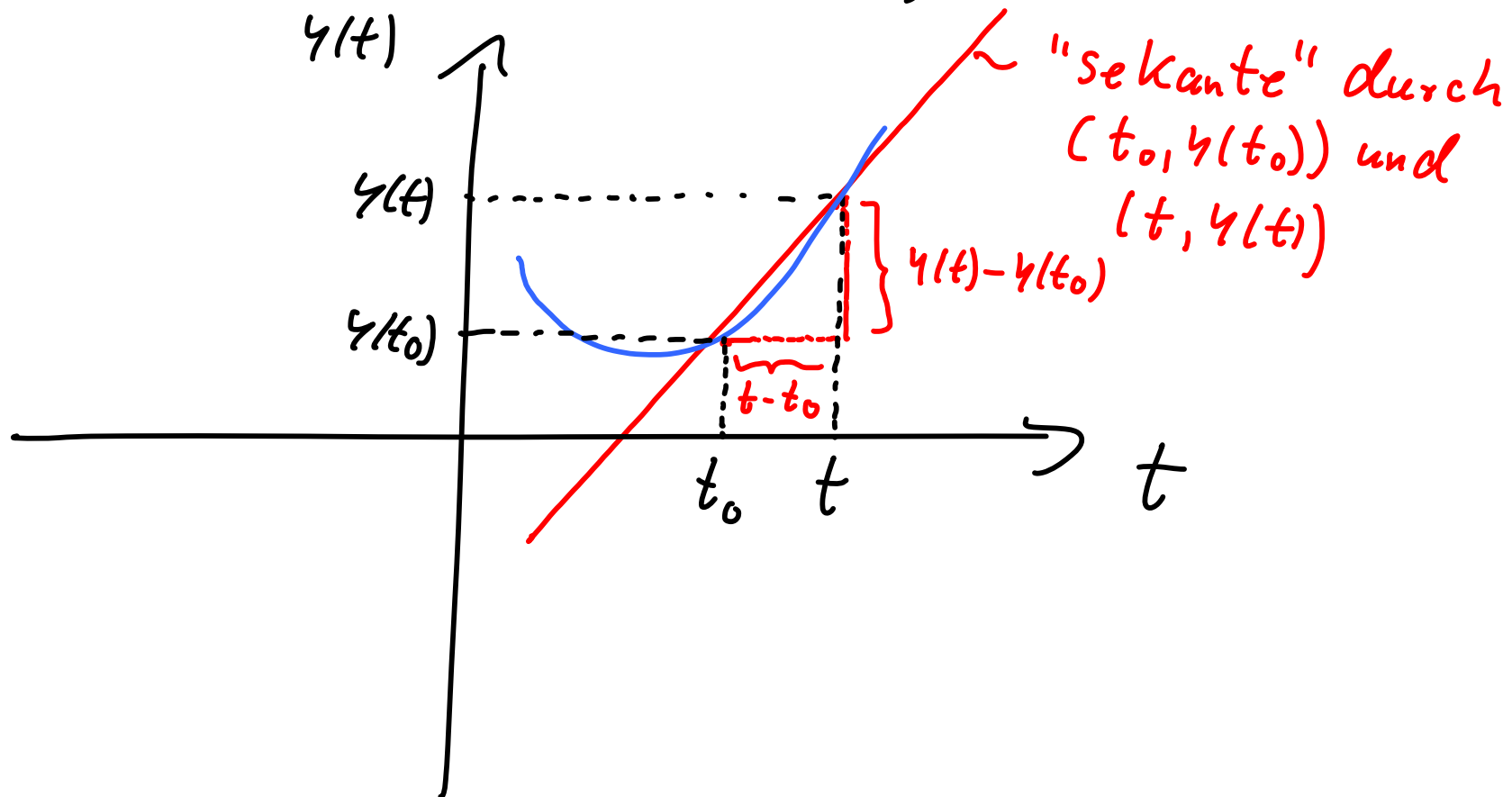
Sei $y(t)$ die Position eines Körpers auf der y -Achse zur Zeit t und t_0 und t ($t_0 \neq t$) zwei beliebig gewählte Zeitpunkte.

Dann beschreibt die "akkumulierte Änderungsrate"

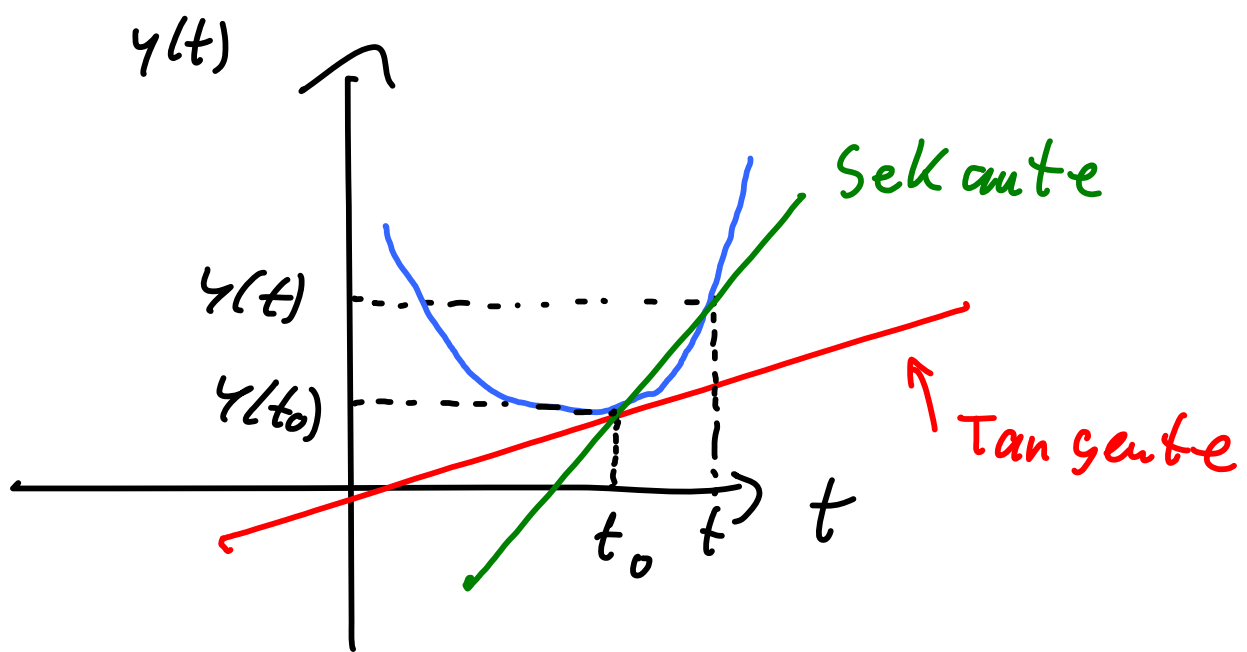
$$\frac{\Delta y}{\Delta t} := \frac{y(t) - y(t_0)}{t - t_0}$$

die Durchschnittsgeschwindigkeit des Körpers zwischen t_0 und t .

Diese entspricht graphisch der Steigung
der Geraden ("sekanten") durch die
Punkte $(t_0, y(t_0))$ und $(t, y(t))$:



Die momentane Geschwindigkeit zur Zeit t_0
 (also die "infinitesimale Änderungsrate" des Ortes
 pro Zeiteinheit) entspricht dagegen der Steigung
 der Tangenten bei $(t_0, y(t_0))$:



Diese ergibt sich aus der Sekantensteigung
 im Grenzfall $t \rightarrow t_0$:

$$\frac{dy}{dt} := \lim_{t \rightarrow t_0} \frac{\Delta y}{\Delta t} = \lim_{t \rightarrow t_0} \frac{y(t) - y(t_0)}{t - t_0}$$

Wie in diesem Beispiel interessiert man sich in der Physik häufig für solche infinitesimalen Änderungsraten von Funktionen, also für die Tangentensteigungen der jeweiligen Funktionsgraphen, sofern diese wohldefiniert sind.

Dies motiviert die folgende Definition:

Eine Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ heißt im Punkt $x_0 \in D$ differenzierbar, wenn der Grenzwert

$$\lim_{x \rightarrow x_0} \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0}$$

existiert.

Falls er existiert, wird er mit

$$f'(x_0) \text{ oder } \frac{df}{dx}(x_0)$$

bezeichnet und die "Ableitung" von f an der Stelle x_0 genannt.

Terminologie:

$$\bullet \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0} = \underline{\text{"Differenzenquotient"}}$$

$$\bullet \frac{df}{dx}(x_0) = \lim_{x \rightarrow x_0} \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0} = \underline{\text{"Differentialquotient"}}$$

- Gelegentlich schreibt man auch:

$$x = x_0 + h \quad \text{oder} \quad x = x_0 + \Delta x$$

und damit:

$$\begin{aligned} f'(x_0) &= \lim_{\underline{h \rightarrow 0}} \frac{f(\overset{x}{x_0+h}) - f(x_0)}{h} \\ &= \lim_{\Delta x \rightarrow 0} \frac{f(x_0 + \Delta x) - f(x_0)}{\Delta x} \end{aligned}$$

- $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ heißt differenzierbar, wenn sie an jedem Punkt $x_0 \in D$ differenzierbar ist.

Die Funktion

$$\begin{aligned} f' : D &\rightarrow \mathbb{R} \\ f' : x &\mapsto f'(x) \end{aligned}$$

heißt dann die (erste) Ableitung von f .

- Häufig schreibt man: "diff'bar" statt 'diffenzierbar'

Gegenbeispiele zur Differenzierbarkeit:

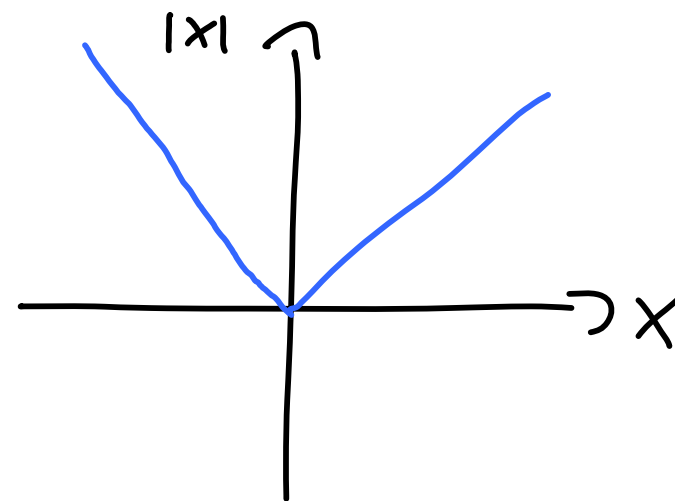
Für die Diff'barkeit von f bei $x_0 \in \mathbb{D}$ muss insbesondere gelten:

$$-\infty < \lim_{x \nearrow x_0} \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0} \stackrel{!}{=} \lim_{x \searrow x_0} \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0} < \infty$$

Nur bei Gleichheit existiert
auch $\lim_{x \rightarrow x_0} \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0}$

Gegenbeispiel 1:

$$f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = |x|$$



\Rightarrow Ist bei $x_0 = 0$ nicht diff'bar, denn:

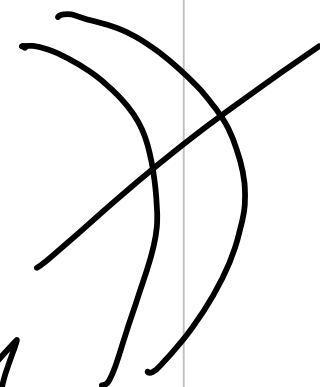
$$\bullet \lim_{x \rightarrow x_0} \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0} = \lim_{x \rightarrow 0} \frac{|x| - 0}{x - 0} = \lim_{x \rightarrow 0} \frac{|x|}{x}$$

$$\begin{aligned} &= \lim_{x \rightarrow 0} \frac{(-x)}{x} = -1 \\ &\nearrow \end{aligned}$$

Wegen $x < 0$
ist $|x| = -x$

$$\bullet \lim_{x \rightarrow x_0} \frac{f(x) - f(x_0)}{x - x_0} = \lim_{x \rightarrow 0} \frac{|x|}{x} \begin{aligned} &\downarrow \\ &= \lim_{x \rightarrow 0} \frac{x}{x} = +1 \end{aligned}$$

$x > 0 \Rightarrow |x| = x$



$$(ii) f: \mathbb{R}_{+,0} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = \sqrt{x}$$



\Rightarrow Ist bei $x_0 = 0$ nicht differenzierbar,
denn die Tangentensteigung wäre
dort unendlich :

$$\lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sqrt{x} - \sqrt{0}}{x - 0} = \lim_{x \rightarrow 0} \frac{\sqrt{x}}{x} = \lim_{x \rightarrow 0} \frac{1}{\sqrt{x}} = \infty \quad \Downarrow$$

Ableitungen der elementaren Funktionen.

Potenzen:

- $f(x) = x^\alpha$, $\alpha \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$

(sowie $x \neq 0$ bei $\alpha < 1$)
 $x > 0$ für $\alpha \notin \mathbb{Z}$)

$$\Rightarrow \frac{d}{dx} f(x) = \alpha x^{\alpha-1}$$

- $f(x) = ax^0 = a = \text{const.}$

$$\frac{d}{dx} f(x) = 0$$

Exponentialfunktion:

$$f(x) = \exp(x) = e^x$$

$$\Rightarrow \frac{df}{dx} = \exp(x) = e^x$$

e^x ist seine eigene Ableitung!

ae^x erfüllt das auch: $\frac{d}{dx}(ae^x) = ae^x$

a^x hingegen erfüllt dagegen nicht $\frac{d}{dx}(a^x) = a^x$,

denn: $a^x = e^{(\ln a) \cdot x}$

$$\Rightarrow \frac{d}{dx}(a^x) = \ln a \cdot e^{(\ln a) \cdot x} \\ = \ln a \cdot a^x \neq a^x$$

Kettenregel, siehe später

Trigonometrische Funktionen:

$$\frac{d}{dx} (\sin x) = \cos x$$

$$\frac{d}{dx} (\cos x) = -\sin x$$

Ableitungsregeln

"Linearität" der Ableitung:

- $\frac{d}{dx} (a f(x)) = a \frac{df}{dx}(x)$ $a = \text{const}$
($a \in \mathbb{R}$)
- $\frac{d}{dx} (f(x) + g(x)) = \frac{df}{dx}(x) + \frac{dg}{dx}(x)$

Man sagt: Die Ableitung ist eine "Lineare" operation.

$$\begin{aligned} \Rightarrow \frac{d}{dx} \left(\sum_{n=0}^N a_n x^n \right) &= \frac{d}{dx} \left(a_0 + a_1 x + \dots + a_{N-1} x^{N-1} + a_N x^N \right) \\ &= a_0 \underbrace{\frac{d}{dx}(1)}_0 + a_1 \underbrace{\frac{d}{dx}(x)}_1 + \dots + a_{N-1} \underbrace{\frac{d}{dx}(x^{N-1})}_{(N-1)x^{N-2}} \\ &\quad + a_N \frac{d}{dx}(x^N) \end{aligned}$$

$$= 0 + a_1 + \dots + a_{N-1}(N-1)x^{N-2} + a_N N x^{N-1}$$

$$= \sum_{n=0}^N a_n n x^{n-1}$$